4 000487 004504

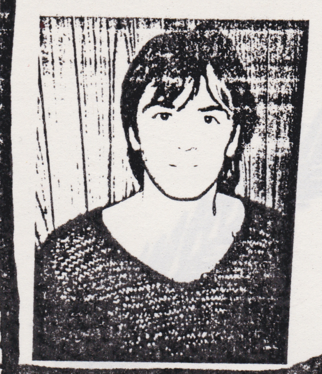
ALLES TOT!

NO.6

PREIS: 1,-



ALLES TOT! no.6



hier sind wir wieder.nach den vernichtenden kritiken zu no. 5 ham wir uns mal wieder ein bißcehn zeit gelassen,damit ihr so richtig geil auf die neue nummer werdet und sie dann auch gut findet.
wir(frank und ich) können auch einen neue, freien mitarbeiter ankündigen:Katrin "mäuschen" köster aus frankfurt hat für diese ausgabe den großanteil der karikaturen und zeichnungen abgeliefert und wird uns hoffentlich auch weiterhin damit versorgen.witerhin möchte ich an dieser stelle herzliche grüße senden,mich für mitarbeit. inspiration und tatkräftige unterstützung bedanken bei:katrin,ludwig karnickel,frank westermann,cpt. coby und die jungs von MAI '80, uwe lohse,tommy rinnstein,max ripoff und alfred hilsberg +Jet Blitz!

BOB BLITZKRIEG

bremen am 30.5.

HAMBURGER SCHULE 30. 5.

kurz bevor ich mich in den heißen konzertmonat juni schwingen wollte, fuhr ich am 3o.mai nach fast vierstündiger autofahrt durch regen und staus nach BREMEN um dort mal den letzten stand zu betrachten.das konzert fand in der hamburger schule statt,benno hatte das ganze mal wieder veranstaltet.schön,schön,aber was diesmal geboten wurde....BREMEN AT ITS WORST!!!!die beste gruppe des abends kam bezeichnenderweise nicht aus HB sondern aus verden:OFFENSIVE HERBST -78,die mit ihrem zweiten gig jedenfalls mich total überzeugen konnten,musikalisch jedenfalls!!! melodischer,harter new wave rock sehr rasant gespielt,da kam noch nicht mal chris mitm pogo mit.ansonsten aber null-stimmung,was sich den ganzen abend nicht ändern sollte.zu allem unglück kamen die meisten leute erst nach dem OH'78 gig,so daß diese fast gar keine gute musik andiesem abend zu hören bekamen.was mich an OH'78 noch stört, ist die lahme show der truppe,aber das wird sich nur durch weitere auftritte ändern lassen,also weiter!die BE BOP AFFEN hatten nach 5mal üben hier ihren ersten auftritt,früher mal mit benno als Blitzableiter klampften hier zwei müsli-hippies abgeschmackten '77 punk, einzig chris mit seiner witzigen show hat mir gut gefallen,konnte den laden aber nicht mehr rausreißen.kommentar Ludwig Karnickel:da sind ja terrorkinder und die heilpraktiker noch besser.es kam aber noch schlimmer:WERWOLF, die deutschen ramones,der sänger sieht auch fast wie joey aus.Kopie,kopie,das endet nie!!danach SNOPZ,die bänd,auf die ich noch die größten hoffnungen setzte, enttäuschten mich tief!!!hatten sie in gröpeling damals im märz ihr programm straff und gut durchgezogen,war es diesmal ein einziges wirrwarr,zeitweise 8 leute auf der bühne,wovon mindesten 3 nichts zu tun(spielen)hatten,es schien überhaupt keiner so richtig zu wissen, was gerade gespielt wurde.wixer meinte noch,der sänger wäre das verkrampfteste was er je gesehn hätte.ich hab dem nix hinzuzufügen.als letzte gruppe A 5,die alten Blender mit ego N.,der bei den Krauts ausgestiegen ist,in neuer formation.rentner new wave von rentnern gespielt,dazu eine schreckliche sängerin,ludwig meinte, die würde genau so wie seine schwester singen.ich kenne luis schwester zwar nicht,glaube aber,daß sie das wahrscheinlich noch besser gebracht hätte.danach war schluß,OVERKILL sollten ja eigentlich noch spielen, ich war froh,daß ich die nicht mehr zu hören brauchte.
außerdem sind durch ein paar spinner wieder ne menge sachen(fenster etc.) kaputtgegangen.
resultat:außer spesen(spritkohle!!) diesmal leider nix gewesen.schöne grüße an dieser stelle an ludwig karnickel,durch die klönerei mit dir und dem neuen SHITBÖLZEN ist der abend denn doch noch ganz amüsant geworden.

TAPES

BOOBS DEMO TAPE
tolle holländische newwave bänd:melodischer new wave/punk und die BOOB können dabei unheimlich schnell spielen. daß sie dabei viele stücke einfach nach spielen,macht mir gar nichts,da sie es mit soviel energie und frische machen,daß man die orginale dagegen vergessen kann,wie Cure's "1o.15 on a sat'day nite".der hammer ist allerdings ihre version von "Wickie"(ja!ja!der Wickie,der jeden donnerstag inner glotze kommt!)die BOOBS rattern die erkennungsmelodie in wenigen sekunden runter.das haut rein!musik,die einfach spaß macht.
zu bekommen ist das band bei:M.Dreßen/Ellernstraße 72/ 2800 BREMEN 44 gegen eine c-30 und genügend rückporto

BREMER ORGINAL SAMPLER (77-80)
dieser bremer sampler,das muß man gleich sagen, bietet keinen komplette übersicht über die bremer punk/new wave szene,aber den anspruch stellt er wahrscheinlich auch gar nicht.vielmehr sind hierdrauf die gruppen zu hören,über die das bremer fanzine PEST ständig berichtet hat,die 'Schunt!'-szene' wird weniger berücksichtig,daher auch keine aufnahmen von Blitzableiter,No Name z.B.! zu hören sind eine ganze stunde musik von den Downers,Krauts,Headbängers,Blender und weitere unbekannten gruppen,die aber fast alle die Krauts mit verändertem Namen verbergen!ne menge schrott ist zwar drauf,teilweise sind es fast verarschungsaufnahmen (sculptors),anderseits sind auch 'perlen' darunter,wie die beiden studioaufnahmen der headbängers,die noch nie so gut klangen,wie auf diesem tape,toll find ich auch die Shocks(??) mit love,ein sehr velvet undergroundiges stück,erinnert mich an sister ray,aber toll gespielt, hervorragende instrumentierung,fast plattenreif.
alles in allem ist der sampler ne tolle idee,bietet er wenigstens einen gewissen überblick,gute klangqualität (leider VOLL moho!) und 10 mark für eine stunde musik sind bestimmt nicht zuviel verlangt.der sampler ist zu bekommen bei: Tommy Rinnstein/Am Weidedamm 193/2800 BREMEN

post

Böse Zunge gefährdet Standesehre

hallo bob!
hier ist nun der "langersehnte" brief, in dem ich mal stellung zu deinem "new wave" gesapper beziehen will.es ist bloß ziemlich schwer,da einen anfang zu finden, da ich das ganze einfach zu lächerlich finde,überhaupt zwischen punk und new wave zu unterscheiden.wenn man also deine schriften durchliest,so kommt man irgendwie zu dem schluß,du betreibst haarspalterei und versuchst dich von irgendwelchen leuten, welche die punkbewegung mißverstehen indem sie ihre agressionen ausleben,zu distanzieren. wenn ich mit diesem eindruck rechtbehalten sollte,so halte ich deine gegenreaktion für ziemlich bekloppt,sich auf der gruppe der "new wavler" auszuruhen.das wäre dann auch schon der zweite punkt,welcher mir auffiel. dein blatt beginnt erst recht spät,die "new wave" auszurufen - eindruck - du bist ein nachahmer,der angst hat,den anschluß zu "szene"(doofes wort) zu verpassen.3. punkt wäre dann,daß du einen recht schnellen stimmungswandel vollzogen hast.noch vor ein paar monaten(anfang '80) werden in deinem fanzine begeisterte berichte von 1-2-3-4 festivals veröffentlicht,obwohl auch da '77 schon vorbei war.ich weiß nicht recht ob ich dich nun für voll nehemen soll,oder ob du unehrlich bist.so,und zum schluß halte ich es für schizophren von dir,festivals zu besuchen,von welchen du vorher schon weißt,daß dort 1-2-3-4 musik runtergespielt wird,siehe oldenburg(12.4.) oder hameln(19.4.)
ich finde noch heute gruppen wie blitzkrieg oder kondensators stark und bekenne mich auch dazu,während moderne man für mich eine chaotengruppe ist,in der ein sänger(kosename ziggy xy)singt,welcher morgens sein büro im vertreteranzug betritt und abends den wil den mann spielt.was diese gruppe an krach produziert, hat mit musik nichts mehr zu tun,es fehlt der rote faden.das mit dem vertreteranzug erwähne ich deshalb,weil auch ich bei dir schon festgestellt habe,daß du dich nicht zu deiner punk/ new wave richtung bekennst.ein fanzine rausgeben,welches für leute bestimmt ist,die sich zu dieser richtung bekennen,aber selbst den schanz einziehend abhaun,wenn ein paar rocker in hameln versuchen,das konzert zu sprengen,nur weil die fans im saal nicht die gleiche meinung wie besagte rocker habenwir.mit leuten wie dir ist punk wirklich tot.trotzdem finde ich,daß man ALLES TOT! gut lesen kann,auch wenn das geschriebene nicht meiner meinung entspricht.schlimm ist nur,daß viele auch glauben,was in diesen "fachblättern" steht. so,nun hoffe ich auch,daß dieser brief ungekürzt veröffentlicht wird und damit:tschüß

UWE LOHSE

Lieber Bobby!
Ich kann kritik vertragen,auch schlechte Kritik,aber ich würde doch gerne wissen, wieso "ARSCHTRITT no. 3" "Blöd" ist.seit wann ist ein interview mit einer bänd ein "uralter gag"?ein uralter gag ist es eher,john travolta zu verarschen,das hab ich nebenbei gesagt,schon im Arschtritt no. 1 gebracht.auch die dr. sommer spalte hab ich schon vor langer zeit mal im No Fun(no. 28) gesehen.vielleicht ist es für dich schwachsinnig die aufforderung "Sounds" zum fanzine zu machen,dann müßten dir deine "kleinen Spielchen" aber genau so schwachsinnig vorkommen.oder hast du etwa doch humor? wieso greifst du bei ner fanzine-kritik nur 2 sachen raus?stand sonst nichts im Arschtritt drin?die zusammenfassung über die stuttgarter szene,damned bobby and the homiciedes,mannheim?????? lies dir doch mal'n fanzine durch,bevor du's kritisierst!
und dann noch was:du wirfst den kid-punks vor daß sie total verbohrt sind und nichts andres aktzeptieren,dabei hast du dich ja in deinen new-wave-wahn noch viel schlimmer reingesteigert.ich hoffe,du machst dir nicht selbst was vor!!!

GERMAR REHLINGER (THE ARSCHTRITT)

fanzines

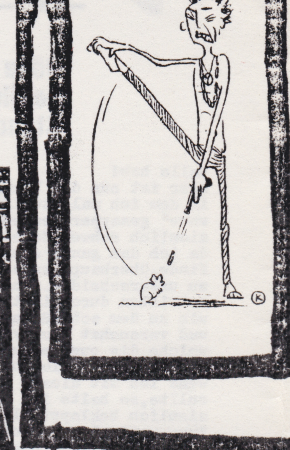
ORGIENPOST no. 5 ist raus.jetzt auch vom druck und papier her die perfekte Schunt!-kopie.da aber Schunt! the best fanzine ever war,lese ich die OP auch ganz gerne(M. Giese/Vielohweg 130/2000 HAMBURG 61)
KEINE EXPERIMENTE! heißt das fanzine,das die verner OH '78 rausgebracht ham,für den anfang nicht schlecht.natürlich steht viel über OH '78 drin, außerdem wird der humor nicht ganz vergessen(M. Jaeniesch/ Schachtshof 3/2810 VERDEN)
im regelmäßigem abstand(alle halbe jahre)gibts nun auch endlich den neuen SHITBOLZEN no. 12 für mich noch immer das eigentlich wirklich lesenswerte fanzine neben dem Anschlag.als sonderbeilage für den geneigten leser diesmal:ein kotzbeutel!(erhältlich beim RIP OFF!)
UNDENK wird immer besser,die 6. nummer enthält zwar viel über englische bämds,trotzdem sehr gut geschrieben und tolles format/layout.(D. Jürgens/ Bergerheide 49/5600 WUPPERTAL 1)
DATENVERARBEITUNG aus bonn hieß früher Wellenreiter und bietet recht gute infos über das geschehen in der bundeshauptstadt,teilweise noch zu sehr u.k.-orientiert(erhältlich beim RIP OFF!)
LUSTMORD ,ein kunst fanzine enthält fast nur collagen,aber wirklich mal gute und aussagekräftig.sehr interessant und mal was andres!(R.+E. Mies/ blücherstr. 8/4690 HERNE 1)
der neue SchTUNK ist nach ner superlangen pause als minimalausgabe(8 seiten) erscienen.mir gefallen allein die fotos(J. Schneider/Oppendorf 92 b/4995 STEMWEDE 3)
JAMMING aus der Schweiz,irgendwie fallen die schwitzer fanzines durch ihr unheimlich gestyltes layout und professionellen druck und format der 'zines auf,so auch dies.dazu viel infos über deutsche, schwitzer und englische gruppen .sehr gut!
STUPID,ebenfalls Schweiz,scheint das kid-punk fanzine der schwitzer zu sein,steht im vergleich zu Jamming ein bißchen wenig drin(beide beim RIP OFF!)
LANGWEIL aus münchen ist sehr dick mit viel infos und text,leider etwas müdes layout,aber für den anfang schon sehr stark(B.Schornak/Gotthardstr.95 8000 MÜNCHEN 21)
ANTZ aus augsburg scheint ja die stimme des südens zu sein,so war ich sehr gespannt auf dies 'zine. eine enttäuschung:sehr oberflächlich,wenig informationen und kein durchblick:ZK wird bei denen als "widerliche langweilige dämliche elektronicgruppe" abgestempelt,peinlich,peinlich!(R.Wonisch/Jakoberstraße 15/8900 AUGSBURG)
WILIKÜRAKT wird auch immer besser,gute berichte und plattenreviews in tollem layout(beim RIPOFF!)
AITL aus hannover verliert meiner meinung nach immer mehr an form(at) und der tollen individualiät,die früher da war:nachdem frank jetzt dazu übergegangen ist, mehr plattenkritiken oder sonstiges zu schreiben,wirds ein fanzin wie viele andere auch,die eigenständigkeit geht leider dahin.wo sind die gedichte?!?
(F. Neubauer/Ubbenstr. 23/3000 HANNOVER)

CURE + Passions

Vadda Frank schlägt wieder zu (auf der Schreib-maschine)

31.5.ROTATION



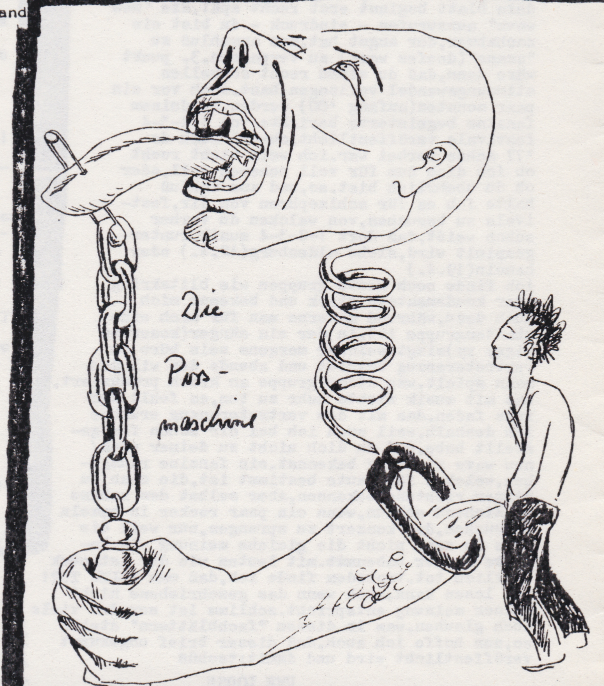


Weil Bobby in Bremen war und ich Langeweile hatte,bin ich also nach Hannover gefahren,um mir diese beiden Gruppen anzuhören, von denen ich noch nie was gehört hatte.
Die Rotation war mit 2oo Leuten auch ganz gut gefüllt und um 1o Uhr kamen dann Passions auf die Bühne.Es scheint ja zur Zeit ganz groß in Mode zu'sein,in seiner Band eine Weibse als Sängerin zu haben,was an und für sich nicht soo schlecht ist,aber die Passions waren ein gutes Beispiel dafür, wie sowas nicht läuft.
Die Band bestand aus 4 Mann,wovon 2 weiblichen Geschlechts waren und die Band klang für mich wie eine unreife Mischung aus Blondie und B-52 und noch von diesem und jenem ein bißchen.Jedenfalls,die Sängerin stand da und sang und ich stand auch da und war gelangweilt und nach einer Weile hauten sie ab und es gab auch keine Zugabe,weil keiner eine haben wollte.
Danch kam dann Cure dran und die entschädigten dann auch und waren auch den Preis von 8 DM wert. Cure sind 4 Mann,sie haben einige Titel allerdings ohne den Typ am Synthi gespielt,was ich sehr positiv fand.Nun,wenn man nur aus Bass,Gitarre und Drums besteht, ist man in der ungüstigen Lage, atmosphärisch sehr dicht zu spielen, weil es sonst doch sehr mager klingt. Cure haben das sehr gut in den Griff gekriegt und ich hab mich mal bei einem Roadie nach dem Sänger und Gitarristen erkundigt, weil der mir mit seinem Gesang und seinem Gitarrenspiel besonders gefiel und hab erfahren,das er Robert Smith heißt und fast alle Texte schreibt und die anderen mehr oder weniger auswechselbar sind. Soweit ich von den Texten etwas mitbekommen habe,ging es immer um Trostlosigkeit,Depression,Suche nach sich selbst,jedenfalls sehr düster wars,was gesungen wurde.

Es gab dann noch zwei Zugaben, danach wieder nach Hause.

Später

Ich habe mir aufgrund des guten Konzertes die neue lp der Cure zugelegt,SEVENTEEN SECONDS, und diese bestätigt nur den düsteren Eindruck des Konzertes, von Fun nichts zu spüren,aber gut.



NOCH MEHR

fanzines

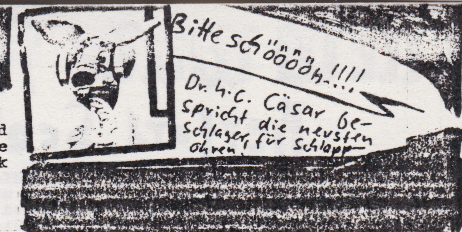
UNGEWOLLT aus duisburg wird immer besser, obwohl mir der eigene stil immer noch ein bißchen bei der zeitung fehlt.aber sehr lustig die umfrage und so.sollte man mehr draus machen.(W. Schmitz/Büsackerstr. 14/ 4100 DUISBURG 18)

SCHMIER no. 6 jetzt im neuen (Druck-) gewandt und auch vom layout noch besser geworden.sehr informative und auch witzige berichte,besonders der,über den "Strauß-Auftritt"!(J. Schroeder/4o2 METTMANN 2/Lindenbeckerweg 11)

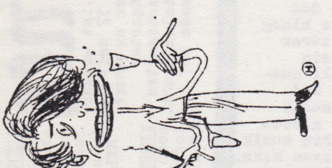
ABSCHAUM aus hamburg ist kein typisches hamburger fanzine,aber wohl typisch für hamburg(versteht das einer!?)fast nur berichte über hard-core bänds wie Crass oder No One und das alles noch dumm und borniert geschrieben angereichert mit ganzseitigen blidern von judenverbrenn ung und änlichem.widerlich!(T.Senff/Mählstr. 9c/2000 HAMBURG 54)

DIE EINSAMKEIT DES AMOKLÄUFERS ist ein junges neues blatt aus münchen.vom layout her noch ziemlich anfängerhaft,stehn doch aber wichtige/interessante sachen drin, außerdem mal endlich einer,der punk mal richtig nachdenkt(L.Schröter/Kulturheimstr.6/8000 MÜNCHEN 45)

SINGLES

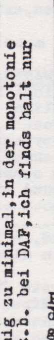


SID & SU:Rythmus hinter Gittern/Smarties
endlich hat auch die brd ihren rock&roll schwindel und zwar radikaler,intelligenter und unverschämter als die britische version.die scheibe zeigt,was deutscher punk je war und ist.holt euch dieses machwerk(limitierte auflage beim RIP OFF!!) bevor es vergriffen ist,euer nadel flippt mit sicherheit aus!!



DEUTSCH-AMERIKANISCHE FREUNDSCHAFT:Kebabträume/Gewalt
'kebabträume' ist das millitürkstück von Mittagspause,von dem aber nunmehr nur der text übriggeblieben ist:hypnotisierendes,monotonessynthystück mit fantastischem gesang von gabi.'Gewalt' gefällt mir bald noch besser,entspannung und gewalt im ständigen musikalischen wechsel.

ABWÄRTS e.p.
rip off hat von dieser platte kostenlose werbeexemplare verschenkt,nachahmenswerte idee,ein muster hat auch mich erreicht. für mich die beste hamburger gruppe,am tollsten gefällt mir 'Computerstaat',ein schnelles stück,daß mich irgendwie an Mittagspause erinnert und die starke version von Brecht/weills 'Moon of Alabama'.der rest fällt dagegen ein bißchen ab,teilweise sind die songs zu lang/gedehnt,weniger wäre hier mehr gewesen



Abwärts

FEHLFARBEN:Maxi/Abenteuer & Freiheit
was soll man zu dieser single noch groß schreiben....?! ein genialer ska-streich,der einen riesenspaß macht und manche englische ska-bänds dagegen verblassen läßt.ska mit deutschem text-so spontan und gut, was brauchen wir da noch Selecter oder Madness!?

SURPLUS STOCK:Spiv/Vips
englische gruppe im deutschen vertrieb,nennen ihre mucke selbst minimalmusik,für mich ein wenig zu minimal,in der monotonie steckt nichts spannends wie z.b. bei DAF,ich finds halt nur langweilig....!

P 1/e:49 Seconds Romance/Dependence
die berliner avantgarde-electrogruppe mit ihrer ersten single,sehr gut gemacht.monotoner,rythmischer synthysound,der sogar tanzbar ist (die singen ja auch andauernd "dance dance").grob mit der mucke vom Plan vergleichbar,aber straffer und nicht so verspielt.

KRAFT DURCH FREUDE:I've got a whole lotta love/ I Don't mind
BENNO hatte mich schon irgendwie vorgewarnt,von wegen mod-bänd und so...diese single ist purer mod-pop-aber schlecht:total banal gemacht und noch nicht mal witzig.soll das die schweizer zukunft sein?!

Gabi (DAF)

HERMANN'S ORGIE e.p.
hörentswerte hamburger gruppe mit ihrer ersten e.p.,vieles klingt zwar noch sehr konventionell ,an die alten sachen wie Ton Steine Scherben erinnernd und das skastück konnte ich auch nicht erkennen.trotzdem ne anhörendswerte platte,vor allem wegen der texte("tu was du willst)

AHEADS e.p.
endlich mal ein plattenprodukt aus der provinz! die AHeads bringen auf drei ihrer songs 1-2-3-4 mucke,die wie 100 andere gruppen auch klingen, aber das über 4 minuten lange "fairytale of reality" ist eine tolle ausnahme.ein sehr abwechslungreiches stück mit einem fantastischem refrain.allein wegen dieses stücks lohnt es sich,die e.p. zu besitzen.trotzdem kommt die platte insgesamt nicht an den live-sound der gruppe an.

weitere empfehlenswerte/neue singles,die ich noch nicht habe und deshalb erst das nächste mal besprechen werde sind Mania D.,die nach ihrem wahn-
sinnsauftritt in herford ei
niges hoffen lassen,
sowie die single der rainy
day women,beide gruppen
aus berlin,wo in letzter
zeit unwahrscheinlich
viele neue und gute grup
pen herkommen.

THE BEAT:I JUST CAN'T STOP IT
Die Wände bei uns sind sehr dünn und weil meine Schwester die Angewohnheit hat,ihr Lieblingslied ununterbrochen zu spieln,höre ich nur Mirrors in the bathroom seit einer Woche von nebenan (gut,daß der Tach nur 24 Stunden hat),ich jedenfalls kann dann nur mit Fehlfarben zurückdudeln und dann kommt von drüben wieder The Beat.Jedenfalls,diese lp ist zum Tanzen,nichtwie bei Specials kritische Gedanken zu irgendwelchen Problemen.Wems gefällt...

LP

DER PLAN: g e r i r e i g h
einer lp,die frank und mich begeistert hat.der plan ist einer bänd aus dem ruhrgebiet,hat aber mit den gruppen wie MALE,ZK oder Syph musikalisch wenig zu tun,zeigt aber vielmehr wohl die breite der düsseldorfer szene.die musik von Der Plan ist schwer zu beschreiben, teilweise eine musikalische nonsensplatte mit fiependen stimmen und merkwürdiger instrumentierung,allerdings bewegen sich die texte nie auf purer nonnsensbasis,obwohl sie sich beim ersten hören ulkig anhörn,steckt doch immer viel tiefsinn hinter('die welt ist schlecht,das leben schön/was ist denn daran nicht zu verstehn!?'),teilweise wohl genau recherchierte charakterstudien wie z.b. bei 'Hans & Gabi'.die musik würde ich so zwischen devo und Pere Ubu ansiedeln, aber es kommen mit sicherheit noch eine ganze menge mehr einflüße hinzu,manchmal so versteckt,daß man sie wohl nur unterbewußt mitbekommt.alles im allem eine sehr intressante platte mit sehr viel feingefühl zusammengestellt.und wem die musik nicht gefällt,der kann sich immer noch an dem intelligent gemachten cover erfreuen!

1. new wave festival
Herford Scala 25. mai

mich wundert, daß soviel leute in dieses provinznetst gefunden haben, aus fast ganz Brd kam was angereist, sogar einer aus münchen. die scala in herford ist ein optimaler raum, ein ehmaliges kino mit sehr schöner ausstattung. es finden dort jetzt übrigends häufiger new wave gigs statt, man sollte drauf achten. dies war übrigends eines der wenigem festivals, zu denen ich nicht selbst gefahren bin, das bedeutet natürlich einen besoffnen blitzkrieg. dazu aber später.
erste gruppe KFC war ne herbe enttäuschung. fast schon ne kultbänd, trotzdem beschissner sound wie auf der 2. zukunfts platte. daß sie besonders witzig sind, kann ich leider auch nicht bestätigen, nicht nachdem ich gruppen wie ZK gesehn hab, da muß schon was anderes kommen. auch daß Kid P. den KFC dazu ermutigte, die anlage voll aufzudrehn und mit feedbäck zu spielen, riß die sache auch nicht mehr raus. danach AHEADS, provinzpogo aus lemgo. 1-2-3-4 mucke, ein englischer skinheadsänger, das machte ein bißchen was aus, fühlt man sich doch wenigstens für einige momente nach london "77 zurückversetzt und das ist ja auch schon was!
danach RAZORS aus hamburg. kommentar erübrigt sich fast, wie in cloppenburg (siehe no. 5) nur besoffen und "we love you" war diesmal mehr als unter aller sau. beim Razors-gig traf ich denn auch Kiev Stingl, der sich gerade mit der Mania D. bassistin verlobt hatte und mich deshalb aniemierte, mit ihm eine flasche wiskey (Jim Beam!) zu leeren.
so war die razors-zugabe auch das letzte, was ich halbwegs nüchtern mitbekommen habe. daher verpasste ich auch die VOR-GRUPPE, da ich gerade inner kneipe nebenan saß. nur den letzten song hab ich gehört, ein urteil kann ich mir daher nicht erlauben, außerdem hat mich nochn roadie angepöbelt, weil ich lauter schrie, als die bänd spielte.

danach die offenbarung des abends: MANIA D., neue musik aus berlin, frauenbädd bestehend aus bass, drums und saxophon unterstützt durch geräusche vom band. musikalisch die stärkste gruppe des abends brachten sie einzigartige klang bilder/kollagen, so wie ich sie zuvor wirklich noch nicht gehört hab, ein sound, der dich niederdröhnte, voll ausgesteuerter bass, der durch mark und bein ging. Mania D. nennen ihre musik new wave jazz und liefern damit gleich die wohl beste definition für ihre musik, wenn man diese überhaupt definieren kann. Mania D. kamen trotz ihrer relativ komplizierten musik sehr gut an und mußten dann auch eiine zugabe geben, erfreulich, daß das publikum mehr und mehr neue klänge gelten läßt.
als letzte gruppe dann ABWÄRTS, live sehr stark und meiner ansicht besser als auf ihrer e.p., musikalisch gut, wenn auch häufig sehr konventionell, am besten gefiel mir der sänger im pyjama, der auch toll die percussions bediente. leider wollte pete, unsrer fahrer schon früh wieder los, weil ihm die bänd nicht gefiel und das gerade bei moon of alabahma! fahr nie mitm kidpunk mit.....! trotz alledem wars ein starker abend, in herford ist wohl auch bald mehr in dieser richtung zu erwarten!
grußecke: vielen dank an pete fürs mitnehemen (trotz alledem!), alfred hilsberg (du verstehst [redacted] spaß. Klasse, damit hast du gewissen anderen leuten viel vorraus) Kiev Stingl (danke für wiskey, zigarette n und auch sonst...!), Ludwig Karnickel, Max Rip-off, den Redakteur vom ERNSTFALL den punk aus münchen und alle, die ich an diesem abend angepöbelt hab, soll (so schnell) nicht wieder vorkommen!

fanzines

DRECK aus stuttgart ist wieder besser geworden. das 32 seiten-fanzine briηgt wieder ne menge sachen aus der stuttgarter szene, sowie ein interessantes interview mit materialschlacht. (Oß Neitzel/Cottastraße 56/ 7000 STUTTGART)

ZENSUR, auchn provinzfänsein, hat schon 4 nummern draußen, ist aber noch recht oberflächlich und es steht ziemlich wenig drin. sehr gut sind aber die Fotos (plan, rotzkotz) (Olaf Voigt/Breslauerstraße 28/4520 MELLE 1

KUNSTGRUFT, ein minimal-fanzine (8 seiten). das layout ist noch das interessanteste, der inhalt undifferenziert/ langweilig. naja, ist ja auch erst nr. 1.....! (G. Todt/Memelerstraße 9b/4800 BIELEFELD)

THE ANSCHLAG -toll, genial, super!! die letzte nummer ist gleichzeitig auch die beste: bis auf eine seite nur collagen, aber die besten und aussagekräftigsten, die ich je gelesen hab! ich hoffe, daß johnny Ego doch noch irgendwie weitermacht! (T. Jurisch/Bornstr. 30/2000 HAMBURG 13

Abwärts

englisch fanzines

in england tut sich wieder was, was fanzines und ähnliches angeht! das beste/dickste/informativste fanzine ist und bleibt PANACHE. no. 12 enthält tolle berichte von Photos, Carpettes, Ten pole, Toyah. sehr [redacted] gutes layout, von dem viele brd-fanzines noch was lernen können! sehr gut gefällt mir auch THE POSER, ein sogen. "photozine" und wohl das beste seiner art: enthält nur fotos, aber sehr gute und ziemlich professionell gemacht, in der neuen nummer sogar teilweise in farbe. daneben ein hervorragend geschriebener fotokurs, wie man selbst fotos machen kann. auch für die, die nichtso gut englisch können zu verstehen. ein tolles punk-bilderbuch! ebenfalls gut ist TOXIC GRAFITTY, ein sehr umfangreiches und kritisches 'zine mit berichten von Crass und den Heretics zu beziehen sind all diese sachen über: Hard Lines/64 a notting hill gate/LONDON W 11

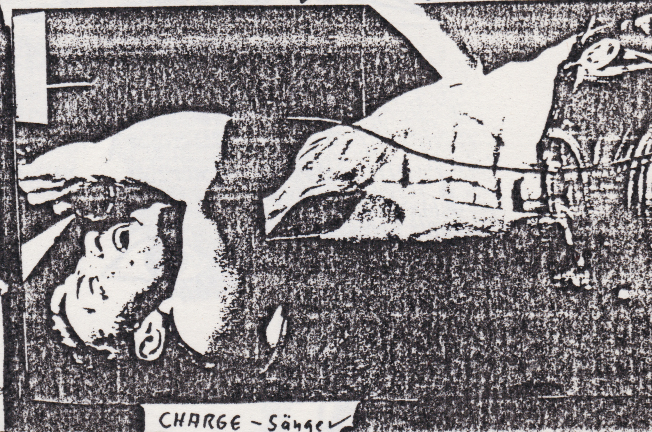




10.

HANS-A-PLAST/CHARGE
13juni scala herford

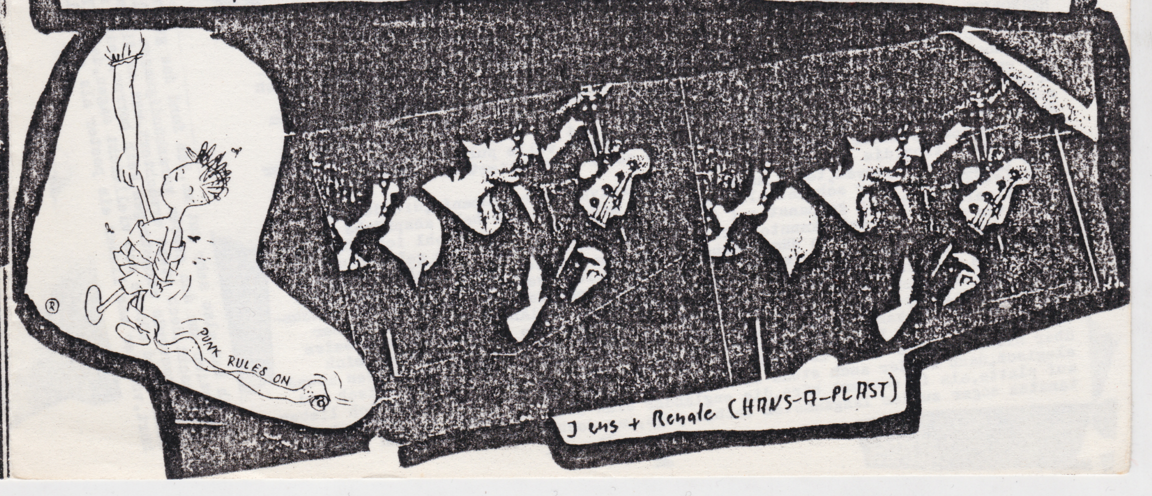
eingig,wo endlich mal so ziemlich alle dabei waren(MAI 80,Jet Blitz,Ritchie W.,Rainer,Frank und natürlich ego) von dem recht hohen eintrittspreis von 8,-DM warn erstmal alle geschockt und es kamen die üblichen Sprüche von wegen Hans-a-plast Superstars und so.wir sind trotzdem reingeggangen .erstmal lief nichts(wie immer)und ich hatte zeit mir die vielen süßen teenis-und sonstigen hilfspunks in dem sonst sehr gemischten publikum anzuschaun.wirklich sehr lustig, ein exemplar hatte ein großes BMW-zeichen auf dem Parka,darunter Sex Pistols und Sid Vicious,am arm nen totenkopf,vorne das eiseren kreuz und badges.naja....! anfangen taten CHARGE,eine englische bänd, die in brd sonst immer bei rock-gegen-rechts veranstaltungen spielt.sehr rüder,harter rock'n roll punk,frank hatte gleich die schnauze voll,ich fand sie bei den ersten stücken noch recht gut,da die gruppe aber über ne stunde spielte,flachte das intresse allgemein bald ab,es war dann immer dasselbe weniger wäre mal wieder mehr gewesen.CHARGE hatte übrigends nicht weniger als 24 songs gespielt!



CHARGE - Sänger

nach her kurzen pause dann HAN-S-A--PLAST! ich hatte eigentlich keine so großen erwartungen in den gig gesetzt,ich dachte,jetzt die großen new wave stars mit großer tournee,starallpren,wahnsinn...!?war aber nicht, Hans-a-plast warn schon vor dem konzert gut drauf,mit micha hat sich dann noch MAI 80 unterhalten und ein bißchen gefachsimpelt, annette hat sich gewundert,wie ich mich doch verändert hab und alle deckberger punx verlangten ihren lieblingssong "0 0 0" in 10 facher länge.als der gig begann gabs ein einzigen pogowahn,wie ich ihn seit einem jahr nicht mehr erlebt hab.und hans-a-plast warn ebenso gut drauf,wie das publikum,so gut hab ich die echt noch nie erlebt,da kann man den auftritt vom no-fun festival glatt gegen vergessen!allerdings hatte man doch manchmal den eindruck man sei in einem rock-konzert,z.b.,wenn die kleinen teenis ständig versuchten,anette anzufassen und einer wollte ihr sogar ein sid vicious-badge schenken,peinlich,peinlich.ansonsten gabs dosenwerfen,spuckerei und pogo wie in alten zeiten und bei der wahnsinnsstimmung hat es selbst mir und frank nichts ausgemacht,ab und zu ne bierdusche zu bekommen. darüber hinaus bietete dies festival einen anblick der die 8 mark allein schon wert gewesen wäre:jet blitz und frank westermann zusammen beim pogo.jajaja.....!! bei "0 0 0" kam der hammer:sämtliche punks und zuschauer der ersten reihen stürmten die bühne und machten mit!das war echt noch punk,man hätte es filmen müssen,unbeschreiblich,wahnsinn,der song ging zwar in einem chaos 7unter,aber wem hat das schon was ausgemacht?!?!?!?

hier war eben jeder ein star, der unterschied zwischen musiker und publikum aufgehoben und das war gut so!
ansonsten brachten HANS-A-PLAST wieder ein paar neue stücke,darunter "Spielfilm",der sehr gut ankam und ihre wahnsinnsversion von "Fryday on my mind" sowie den ska "ich hätt so gerne einen reichen Vati" mit anette am saxophon!
agressionen löste an diesem abend übrigends ein "dritter" gitarrist bei Hans-a-plast aus,ein besoffner tommy,der mit ner gitarre ohne kabel während des ganzen(!) hans-a-plast auftritts auf der bühne rumhampelte und selbst durch bierduschen und dosen vertrieben werden konnte,aber zuletzt hat auf den idioten gottseidank keiner mehr geachtet.
so gegen 24.00 uhr war dann schluß und wir verließen alle total verschwitzt,naß und kaputt die scala. ein toller abend!



Jens + Renate (HANS-A-PLAST)



HERFORDER SCALA am 27. Juni

zuerst spielte die vorgruppe SILICON SAM.sowas dämliches und lächerliches hab ich echt noch nie erlebt:abgefuckte hippies mit roter sonnenbrille,pelzmäntel usw. das erste stück war ja noch ganz erträglich,es wurde dann aber zusehends schlimm er.dämlichste poseurshow des sängers,die so widerlich albern war,daß man sich noch nichtmal einen drauf ablachen konnte.mich hat es gewundert,daß die bier-dosen erstw relativ spät flogen,aber da kamen sie volle pulle!nachdem der sänger zwei abbekommen hatte,verließ er dann auch sofort verbittert die bühne.halt noch keine koundition,die jungs!

dann TOYAH! toyah,toyah,toyah.nach dieser massiven werbekampanie,die der sängerin wohl letzendlich mehr schadet als guttut,hat man ja schon hohe ansprüche ge-stellt,selbst ich war gespannt auf das,was da kommen sollte,obwohl ich nicht ein stück von Toyah bis dato kannte.nach dem fotos/berichten,die ich gelesen und ge-sehn hab,erwartete ich ein dämonisches wesen,das auf der bühne viel horrorshow, wie selbstzerfleischung sowie das totale striperlebniss bringt.so war ich dann doch etwas überrascht,als ein kleiner,grinsend-lachender springteufel mit mönchs-kutte die bühne erstürmte.die massenhaftanwesenden engländer,die schon vorher total am ausflippen waren,gröhlten jetzt wie die säue,so daß ich mir zeitweise wie in london vorkam.die stimme,wie auch die bewegungen von Toyah haben mich unheimlich an Kate Bush erinnert,diesen eindruck wurde ich auch den ganzen abend über nicht los.die musik ist schwer zu beschreiben:teilweise sehr melodisch und elegisch,dann wieder auch etwas fetziger,insgesamt aber wohl musik,die ich lieber auf platte,als im concert höre.die engländer sind aber nun total ausgeflippt und tanzten sogar zu den langsamsten sachen pogo,was doch etwas befremdlich wirkte.

Toyah kam also sehr gut an.ich fand das gebotene awar nicht schlecht,aber nach der promotion und den großen vorankündigungen allerorts war ich doch,wenn nicht gerade enttäuscht,doch etwas ernüchtert.was an diesem abend geboten wurde,war gute rock(!) musik,souverän vorgetragen,kein horror,keine zerfleischung,kein strip.......!ab-schließend könnte man vielleicht sagen,daß TOYAH zu der sorte von künstlerinnen ge-hört,von der man lieber ein poster als eine platte besitzt...!

terrorkinder

legende oder wirklichkeit?

die TERRORKINDER sind mittlerweile weltberühmt und haben tausende von fäns und das,obwohl nichtmal eine platte von ihnen erschienen ist, weder ein gig abgelaufen ist,oder daß jemand genau weiß,wer sich dorthinter verbirgt.ein perfekter rock & roll schwindel also,da kommen weder die pistols noch Sid & Su mit.doch es gibt sie wirklich.die TERRORKINDER existieren wirklich,ohne verarsche, doppelten boden,schwerz,schmerz oder sonst was.mann kan nur hoffen,daß die leute das wirkliche potential dieser gruppe bald erkennen,ein auftritt wird bald folgen.ernstgemeinte angebote an ALLES TOT!,es wird mit sicherheit die totale zocke geliefert, denn etwas vergleichbares hats noch nicht gegeben in der brd.
zwein neue texte der terrorkinder,die auch ins liveprogramm mit aufgenommen werden:

DIE LEICHE

SIEHST DU DIE LEICHE DORT AM STRAND
SIE WURDE GESTERN GESPÜLT AN LAND
DER EINMAL LEBTE,IST NUN TOT
UND LIEGT DORT ZWISCHEN TANG UND KOT

FRÜHER WAR ER BESTIMMT MAL FIX
UND HATTE M ANCHEN GUTEN WICHS
DOCH HEUT HAT ER KEINEN HAMMER MEHR
VERWESTER SCHWANZ ZWISCHEN DRECK UND TEER

SCHAU IHN DIR AN,DEN TYP AM STRAND
ABGESTOCHEN VON MENSCHENHAND
Doch SO IST DES LEBENS LAUF
IRGENDWANN HÖRT ALLES AUF

PROLOS

HEY,IHR GOTTBEPISSTEN PUNKS
GEHT NACH HAUS UND STELLT EUCH AN DIE WAND
DANN HOLT EUER SCHROTGEWEHR HERRAUS
UND DANN MACHT EUCH SELBER AUS

PROLOS - IHR KOTZT MICH AN
PROLOS - MANNOMANN
PROLOS - IHR SEIT SO TOT
PROLOS - IHR STINKT NACH KOT

SEHT MICH AN,WIE SCHICK ICH BIN
EUCH STEHT NUR NACH KOT DER SINN
IHR SEIT DER ABSCHAUM DIESER WELT
UND IHR HABT NOCH NICHTMAL GELD!

Der erste song zeigt sehr deutlich,wie genau und ernsthaft sich TERRORKINDER mit dem thema tod und sterben auseinandergesetzt haben,ein song,der wirklich aufwühlen soll.
zu "Prolos":die TERRORKINDER sind keine popper, da sie jegliche kategoriesierung ablehnen,lieben es aber trotzdem,schick zu sein,denn"ob ich nen goldenen reißverschluß mit versilbertem badge hab oder ne tolle karottenhose trage,wo liegt da der unterschied?!"(t.terror)

DER NO FUN SAMPLER

dieser sämpler ist echt ein unikum unter der traurigen serie der bisher erschienen new wave sämplern, in brd: erstaunlich gute aufnahmequalität sehr gut abgemischt und optimale songauswahl.war es z.b. bei den hamburger-sämplern so,daß durch die veröffentlichungen auf diesen platten,den vertretenen gruppen oft mehr geschadet als genutzt wurde,werden auf dieser scheibe im gegenteil oft die sehr bescheidenen musikkünste mancher gruppen durch die technik in ein besseres licht gerückt.nehmen wir als beispiel mal SCHWANZ KANN'S:auf der bühne die totale nervtruppe,geht ihr stück ziemlich gut los,teilweise wohl auch nur,weil der hall oft ziemlich verstärkt ist.Oder ROSA:ihre monotone provokation,die beim gig über ne halbe stunde recht nervend war,ist hier auf ein paar minuten kompremiert und dadurch wirkt das stück(?) schon fast genial,es macht wirklich spaß,sich LSD auf platte anzuhörn.daneben sind die beste bänd wohl DAILY TERROR,von denen mit recht gleich zwei tolle titel drauf sind:einmal ne irre skanummer und als zweites ein altes Bombed Bodies stück als Total-pogo.daneben wären vieleicht noch MODERNE MAN erwähnenswert.Ziggy's total agressive stimme vermittelt einen ganz guten eindruck,wie es beim MODERNE MAN gig zugegangen ist,die musik allemal besser,vor allem dichterer klang als auf der single.schade finde ich,daß von SPLIZZ keine dieser tolle skaversionen von 60ger hits ist,sondern das für mich lahmste stück des sets auf dem sämpler vertreten ist.die widerlichste gruppe auf diesem sämpler ist für mich allerdings CRETINS:die mögen ja tolle pogomucke machen,aber durch diese scheißt-texte werden sie für mich zu einer der abstoßendsten gruppen,die ich kenne.HANS-A-PLAT amerikaner ist zwar gut und schnell gespielt,aber mittlerweile kommt wohl jedem die lp langsam aus der nase raus,so daß das eigentlich ein bißchen überflüssig ist.
Doch insgesamt ist die LP ganz gut und vermitteln wirklich mal einen guten eindruck vom geschehen.

Die ersten 1000 in 3 Tagen verkauft

Um's gleich vorwegzusagen: hierbei handelt es sich nicht um die im letzten Heft angekündigte Rezension (die war zu lang!), sondern um eine sog. Plattenkritik, die nur eins im Sinn hat: den Leser zum Kauf dieser Scheibe zu animieren. Also um eine ganz gewöhnliche Besprechung, jedoch mit dem einen Unterschied: wir haben Kosten und Mühen gescheut und keinen Kritiker beauftragt, denn, was die können, gelingt uns mit links - und das Zeilengeld nehmen wir auch gleich in Anspruch. Darüberhinaus gibt es sowieso nur einen Grund, sich diese Platte zuzulegen: Hollow McLarens Schweizer Nummernkonto.

Auffallend an diesem Sampler ist, daß wir nur die kommerziellen, geglätteten Mainstream-Punk-Bands aus Hannover darauf versammelt haben. z.B. **Splizz**, wobei uns immer noch nicht klar ist, was die Sounds an der „exaltiert-tuntigen" Stimme von Phil Luland gefressen hat. Und überhaupt: das Saxophon viel zu perfekt, die Gitarre sogar gestimmt, der Bassist ein Modepunk, am Schlagzeug ein Kind mit exaktem Timing - bereits total versaut.
Anschließend die **Cretins** - „reine Modepunkfürze", die es auch noch schaffen, einen auf Punk zu machen - direkt gemein sowas. (Wir hören sie uns immer heimlich an).
Und **Der Moderne Man** ist mit seinem Disco-Lied über die Untersecunda auch nicht hinausgekommen. Avantgardistische Kunstkakke?
Phosphor - dumm wie 'ne Stulle, aber Rockmusiker müssen ja strohdoof drin, damit die Post abgeht.
Bei **Hans-A-Plast** erübrigt sich von vornherein jeglicher Kommentar - 15.000 verkaufte LP's und demnächst ein Auftritt im Rockpalast sprechen für sich.
Und der Polit-Müsli-Verschnitt von **Kaltwetterfront** haut noch nicht mal 'ne überzeugte Hippie-Jule aus den Latschen.
Da loben wir uns noch **Rotzkotz**: Geil verstimmte Gitarre, 1-2-3-4-Drummer, Bassist völlig daneben (herrlich!) und schmierbäuchiger Sänger, dessen Maso-Show auf Platte leider nicht zum Ausdruck kommt. Der schöne Gitarrist dürfte allerdings der Traum einer jeden Popper-Keule sein.
Dagegen bringt **Schwanzkann's** keinen mehr hoch. Diese Zombie-Combo ist wohl noch von '72 übriggeblieben?
Nachdem **Daily Terror** es nicht geschafft hatte, rechtzeitig auf den Pogo-Zug aufzuspringen, versuchen sie's jetzt mit Ska. Nicht schlecht, aber wo bleibt der Frust? Scheiß-Tanzmusik.
Bleiben noch die **39 Clocks**, deren ungleicher Kampf mit Herbert (dem Rhythmusgerät) zwar live nett anzuhören war, die sich mit der auf dem Sampler vertretenen Studioversion jedoch bei den Elektronikwichsern anbiedern.
Schließlich: Rock'n Roll? Rimbaud? RAF? ROSA? - Rache! Schade um das teure Vinyl. Nachdem die ersten 1000 Ex. innerhalb von drei Tagen restlos ausverkauft waren, befürchten wir allerdings, daß dieser Sampler ein Renner wird. Vor soviel Dummheit des Käufers kann man nur kapitulieren. Oder zu Konzerten von den Gruppen hinzurennen, die nicht Teil des großen Nordstadt-Schwindels sind, wie z.B. **BLITZKRIEG, FUCKS und KONDENSATORS.**
Pattex rules ok. - Verkleisterte Musik für verkleisterte Gehörgänge!
Locke Westwood & Hollow McLaren

ausm SCHÄDELSPALTER

und hier schon wie der

fanzines

STURM FREI! Hurra!endlich hat rinteln sein kid-punk fanzine wieder!! nachdem ALLES TOT! nach dem rausschmiß von Jet Blitz total zur ekligen new wave gazette entartet ist,bringt STURM FREI! die guten alten zeiten zurück....!nein, jetzt mal ganz ohne verarschung: STURMFREI! ist ein gutes fanzine der schwerpunkt liegt logischerweise auf kid-punk,aber trotzdem ist das blatt vom layout und schreibstil gut gemacht,besonders viele gute fotos.alte ALLES TOT!-leser wirds vielleicht
interessie ren!?(Jet Blitz/Rosenthaler Kirchweg 116/3260 RINTELN 9)
ENDLÖSUNG no. 7,umfangreich,informativ wie immer,benno scheint ein info-fetischist zu sein.manchmal frage ich mich aber,ob man da noch von einem fanzine sprechen kann?!(B. Blittersdorf/Braunschweigerstr.1o2/2800 BREMEN 1)
ebenfalls aus bremen und neu ist DER WACHTURM,ein wirklich witziges fanzine,auch sehr gut geschrieben und echt mal ne tolle alternative zur Endlösung.ist nur zu hoffen,daß sich dieses fanzine noch länger hält(remember virus!?)(R.Borchers /Carl-Severing-straße 11/2800 BREMEN 41)

BOBBIE'S PLAYLIST: ein dokument verdorbenen geschmacks und manipulierende richtlinie für alle,die keine ahnung haben!
1. Große Liebe/Maxi FEHLFARBEN - 2. Schmutzige Küsse DAILY TERROR - 3. Schwarze Stiefel ZK - 4. Die Nacht kommt doch MAI '80 - 5. I'm a conservative IGGY POP - 6. Hans und Gabi DER PLAN - 7. Yesterday FRED BANANA COMBO - 8. Twist & Crawl THE BEAT - 9. Moon of Alabama ABWÄRTS - 10. 49 Second Romance P 1/E
es gibt da noch soviel andere sachen,wie LILIPUT,KIEV STINGL und soviel andere,die erwähnenswert wären,aber dann ginge die playl ist ins uferlose!

MAI '80



hier ist nun endlich mal eine rintelner truppe, die, abgesehen von den Terrorkindern, auch wirklich existiert am bass treffen wir da einen alten bekannten: nick Vertigo von der frühren kult-gruppe Kinderlähmung(Schunt!/Pest-leser erinnern sich!?), der sich aber jetzt Marc Schimetzek nennt. ebenfalls dabei der ehmalige Kinderlähmung-drummer Cpt. Coby, der jetzt bei MAI'80 als sänger verpflichtet werden konnte. an der gitarre Thoshäk, den der alte ALLES TOT! leser auch als Rasta Tosh kennen sollte. und an der schießbude sitzt erbse.
MAI '80 verstehen sich nicht als Hard-core punkbänd, sie verssuchen einfach neue musik zu machen, ohne irgendwelche bestimmte vorbilder/vormuster zu haben. das jetzige repertoire umfaßt an die 7 songs, darunter eine neubearbeitung des alten "arbeitslos"song von Kinderlähmung: "Hirnverbrannt" heißt es jetzt und hat die besten chancen, der baß-song für alle kidpunks zu werden. die texte sind sehr differenziert, rufen zu keiner großen revolution auf, sondern sind eher alltagsbeschreibungen, übrigends sind musik und texte fast alle von mark geschrieben. als besonderen hammer hat MAI '80 allerdings "Rentner" von den Headbängers auf rintelner new-wage verhältnisse umgebastelt.
mehr von MAI'80, sowie abdrucke ihrer texte im nächsten ALLES TOT!. ausführliches über MAI '80 steht auch in STURM FREI!, dem neuen fanzine von Jet Blitz

new scalawave festival 2
21.6.

NEW SCALA WAVE
FESTIVAL II
Samstag, 21. 6. 1980
SCALA HERFORD
Vorverkauf: 8,– DM
Abendkasse: 10,– DM
Neue scala wave
852

hab keinen bock, wieder ne lange vorgeschichte zu erzählen. also gleich zu den bänds
ZK machten den anfang. frank und ich kamen schon mit großer vorfreude zu dem gig, den Cloppenburger wahnsinnsauftritt noch in den ohren, wurden aber leicht enttäuscht: ZK hatten ihre bisherige [redacted] gitarristin "wegen dummheit"(orginalton Campino) rausgeschmissen und tedbassist Isi spielte nun gitarre(erstaunlich gut!), so daß kein bass zu hörn war und daher der sound recht dünne war. zudem warn die ZK"ler mies drauf wegen der schlechten organisation und spielten im vergleich zu cloppenburg recht lustlos. es spricht für die qualität der bänd, daß sie trotzdem sehr gut ankamen und eine der besten gruppen des abends blieben. toll war besonders ein neues freddy-stück "100 mann und 1 befehl" fragt mal eure alten, die kennen das bestimmt noch. der ZK-gig endete dann mit ner tollen bierdosen-schlacht, bei der sich Campino strategisch geschickt hinter einem verstärker verschanzte!
danach TOTO LOTTO aus frankfurt. spielten eine art jazz-punk, der musik von Mania D. nicht unähnlich, aber ohne die spontanität und spielfreude, die die berliner frauenbänd an den tag legte. alles wirkte sehr verkrampft/ernst/gewollt, besonders dər sänger. obwohl am anfang ein paar gute ansätze da waren, nervte die gruppe dem ende zu immer mehr ab.
P 1/E, ebenfalls experimentelle musik aus Berlin, setzten das programm fort: elektronische monotonie, die aber ihren reiz hatte, ich fand sie sehr interessant. dem kidpunk-publikum, das schon von TotO Lotto abgenervt war, konnte noch eine gruppe dieses schlages allerdings nicht verkraften(die armen!) und die gruppe wurde von einem heer Bierbüchsen bombardiert. P 1/e reagierten darauf unsicher/agressiv zurück und schon gabs die büchsenschlacht nr. 2 des abends.
LILIPUT aus dem schwitzerland sind die ehmaligen kleenex, die wegen nem rechtsstreit ihren alten namen ablegen mußten. der sound ist aber trotz änderung des namens und umbesetzung der gleiche geblieben: tolle popsongs, herrliche kieksstimmen, mit guten melodien und refrains und sehr witzig. musik, zu der das tanzen und zuhörn gleichviel spaß macht. Lilliput wurde von allen gruppen des abends am begeistertsten aufgenommen, sie mußten dann auch etliche zugaben geben. dann der höhepunkt des abends für mich: FEHLFARBEN aus düsseldorf, als d i e deutsche ska-bänd verschrien, spielten an diesem abend bezeichnenderweise kein einziges ska-stück, selbs die songs auf ihrer single wurden in anderen versionen gespielt. die musik von Fehlfarben ist schwer zu beschreiben, viele funkeinflüsse sind drin, der bass erinnert mich dagegen sehr an PIL. neben neuen songs wie

"Angst" brachten Fehlfarben dann auch klassiker wie "militürk" oder "herrenreiter" in neuen, fantastische zeitgemäßen versionen. höhepunkt war dann allerdings "Maxi" als total-pogo. musikalisch wohl unbestritten die beste gruppe des abends.
zum abschluß dann nochmal außer programm: die AHEADS aus lemgo. sie ham mir diesmal um längen besser gefallen, als beim ersten festival. ppogosongs mit teilweise auch sehr guten eigenen ansätzen, die nicht unbedingt ins 1-2-3-4 schema passen, wie der song "fairytale". der sänger muß entweder seit geburt nur Ramonesplatten gehört haben, oder seine Joey-Ramone'stimme ist wirklich echt.
Laut Hollow Skaisollten noch ROTZKOTZ spielen, aber da jet blitz schon andauernd die äuglein zuklappten, sind wir dann gegangen. auf diesem festival war mal wieder ne menge leute aus allen richtungen(bremen, hamburg, hannover, düsseldorf, eckstever, rinteln undundund......)man kann nur hoffen, daß die konzerte und festivals in der Scala, ein idealer raum, so fortgesetzt werden, wie sie jetzt laufen und daß so ein paar idiot en endlich aufhören, soviel unnötigen scheiß(zelte abbrennen, autos demolieren)zu machen. man schneidet sich doch damit nur ins eigene fleisch, die bullen suchen doch nur nach ner gelegenheit den laden wieder zuzumachen und ihr helft ihnen noch dabei!!?

<— Mai '80

kiev stingl

im WDR 2 lief am 5. Juli ein "potrait"" von KIEV STINGL mit einem interview.der dumme rundfunkmensch kam zwar oft nicht über die üblichen klischeefragen hinaus,trotzdem finde ich einige sachen ganz aufschlußreich und informativ, deshalb hier der genaue wortlaut des gespräches:

KIEV: ALSO ICH FINDS IDIOTISCH M EINETWEGEN SONGTEXTE ZU MACHEN, DIE VERSUCHEN,SON REALISMUS NOCHMAL NEU ZU BELEBEN UND ZUSAMMENHÄNGE ODER PROZESSE NOCHMAL NEU AUFZUZEIGEN,DIE EH SCHON JEDEM KLAR SIND UND DIE DANN EINFACH NOCHMAL WIE NE SUPPE NEU AUFGEWÄRMT WERDEN.
ALSO ICH GEH DAVON AUS,DAß MAN, WENN MAN WAS MACHT,VON VORNHEREIN DAS SYNTHETISCHE EIGENTLICH IM KOPF HAT UND ERST GAR NICHT VERSUCHT JETZT NOCHMAL NE WIRKLICHKEIT DER ALTEN WIRKLICHKEIT NOCHMAL ABZUBILDEN,SONDERN EINFACH NE GANZ NEUE ART VON WIRKLICHKEIT HERZUSTELLEN,DIE IN DEM AUGENBLICK, INDEM SIE DAS MOMENT DES SYNTHETISCHEN HERSTELLEN,AUCH IHREN SINN IRGENDWIE ERFÜLLEN.
MICH INTERESSIERT INZWISCHEN MEHR DIE SPRACHSTRUKTUR UND DIE MUSIKSTRUKTUR, WIE DAS ZUSAMMENWIRKT,DEUTSCHE SPRACHE UND RYTHMUS ODER SO.UND OHNE DAß MAN JETZT GLEICH VOLKSLIEDER MACHT ODER SO WAS.

Frage: Kannst Du das mal ein bißchen näher erklären....?

KIEV: ICH GLAUBE,DIE DEUTSCHE SPRACHE IST SEHR VIEL MONOTONER ALS DIE ENGLISCHE UND DESHALB MACH ICH AUCH HAUPTSÄCHLICH STÜCKE,DIE RELATIV MONOTON SIND, WEIL ICH IRGENDWIE GLAUBE,DAß DARAUF DIE DEUTSCHE SPRACHE EINFACH MEHR KNALLT UND SO DIE EINZELNEN SÄTZE,DIE DU SAGST IRGENDWIE STIMMIGER SIND.ALSO WENN DU JETZT SON U.S.AMERIKANISCHES ODER ENGLISCHES ROCKMUSTER NIMMST UND DA VERSUCHST DEUTSCH DRAUF ZU SINGEN - ALSO DAS WAR WIRKLICH UNBEFRIEDIGEND?ALSO TOTAL ÄTZEND,WIE MAN HIER SAGT.

Frage: Was ist bei dir anders als bei anderen leuten?

KIEV: ALSO,DAS WEIß ICH NICHT.DIE MEISTEN LEUTE HAM VORHÄNGE VORN FENSTERN,ALSO ICH MEIN,SO IN WARENHÄUSER UND IN DIE INNENSTÄDTE WAGE ICH MICH ÜBERHAUPT NICHT,DAS HAB ICH SEIT 10 JAHREN NICHT MEHR GEMACHT.

Frage: Hast du angst davor?

NEIN,ICH KANN IRGENDWIE NICHTS DAMIT ANFANGEN,BLOß ICH FINDE ES IRGENDWIE FASZIENIEREND, SO DIESER GLAMOUR DER WARENHÄUSER UND AUCH DER MODESALONS,ABER IRGENDWIE IST DAS FÜR MICH SO NE TABUZONE,ICH WÜßTE NICHT,WAS DA FÜR MICH ZU HOLEN SEI,AUßER ÄRGER,DEN MAN SICH EINHANDELT,WENN MAN SICH ANDERS VERHÄLT IN SOLCHEN BEREICHEN

Frage: Wie kommst du mit dem popgeschäft zurecht?das ist ja auch ein geschäft,das eisenhart und knallhart ist.

KIEV: ICH HAB FÜR MICH NOCH NICHT DAS GEFÜHL,DAß ICH IM GESCHÄFT BIN,ICH HAB NOCH KEINE MARK GESEHN.

Frage: Wieviel sind denn von der "Teuflisch" verkauft worden?

KIEV: DAS WEIß ICH NICHT MEHR.ICH WEIß NOCH,DAMALS HATTE ICH IN ROM SON JOURNALISTEN,DEN ICH KANNTE,DAS AUTO GEKLAUT,UND DARAUFHIN HAT PHILIPS DIE GANZE SACHE ABGEBLASEN,DIE P.R. UND HAT AUCH NICHTS MEHR FÜUR DIE PLATTE GEMACHT,DESWEGEN IST SIE DANN AUCH IN DER VERSENKUNG VERSCHWUNDEN.

Frage: Und warum steht da jetzt "unzensierte auflage" drauf?

KIEV: DAS MUßTE MAL REICHEL FRAGEN,DEN PRODUZENTEN

Frage: also da ist nie was mit zensur vorgefallen?

KIEV:DAS WEIß ICH NICHT,ICH HAB MICH NICHT MEHR DRUM GEKÜMMERT,ICH MEINE, DU WEIßT JA,IN DER BRD GIBTS JA KEINE ZENSUR,HA HA....

ICH HATTE OFT VORHER SO EIN-MANN-KONZERTE GEGEBEN,DAS WAR SEHR CHAOTISCH ZUM TEIL.WAR MAL AUF SO NER DKP-VERANSTALTUNG UND DA HAM SIE MIR DEN STROM ABGESTELLT NACH DREI MINUTEN ODER FÜNF ODER SO

Frage: Und warum?mit was für ner begründung?

KIEV: BEGRÜNDET HAM DIE DAS NICHT,DAS WAR IHNEN EINFACH ZU ANARCHISTISCH ODER SO.ICH HAB DA IMMER EINEN GRIFF GESPIELT UND HAB SO EIN PAAR OBZÖNE SACHEN LOSGELASSEN,UND DAS PASSTE IRGENDWIE NICHT IN DAS DKP-KONZEPT. ABER ES MACHTE SPAß,AUCH OHNE DEN STROM WEITERZUSPIELEN

Frage: wem?dir oder dem publikum?

KIEV: WEIß ICH NICHT.EIN PAAR LEUTE IM PUBLIKUM FANDEN DAS AUCH SOGAR GANZ GUT.
IRGENDWIE MAG ICH PUBLIKUM AUCH ÜBERHAUPT NICHT.ICH DENK MIR, WENN DU IM LEEREN SAAL SPIELST DAS DAS IREGENDWIE BESSER IST, WEIL DIE AKUSTIK DANN BESSER IST. ABER IRGENDWIE BRAUCHT MAN JA PUBLIKUM,UM DIE MUSIKER ZU BEZAHLEN ODER SO!

Frage: die akustik ist auf der toilette auch sehr gut

KIEV: JA,STIMMT!ES GIBT NUR WENIG ANSCHLÜSSE AUF TOILETTEN,ALSO DIE ICH KENNE

...ER NICHT GUT,OB DIE VERRÜCKT WERDEN DABEI ODER OB SIE ENDLICH WIEDER NORMAL WERDEN,ICH WEIß ES NICHT...

Frage: wer ist den verrückt:du oder das publikum?

KIEV: wahrscheinlich IMMER DIE INTERVIEWER, DIE SOLCHE FRAGEN STELLEN.

Frage: was willst du denn dem leuten erzählen oder willst du überhaupt nichts erzählen und sind dir die alle schnurzpiepe,auch die deine musik gutfinden?

KIEV: ICH WILL DEN LEUTEN EIGENTLICH NUR ERZÄHLEN,DAß ICH NICHTS ZU ERZÄHLEN HAB.ICH MACH IRGENDWAS,STELL IRGENDWAS HER UND WEIß ABER ÜBERHAUPT NICHT,WAS DAMIT PASSIERT,ODER PASSIEREN KÖNNTE,WIE DIE LEUTE REAGIEREN.

Frage: keine freunde,die darauf reagieren?

KIEV: NA JA,SCHON! ICH MEIN JETZT ANONYMES PUBLIKUM ODER SO,DA HAB ICH ÜBERHAUPT GAR KEINE VORSTELLUNG,OB DIE DAS GUT FINDEN.



fred banana combo 29.6

Fred Banana Combo

Nicolle Meyer / Godfrey Tollmann / Bill Brown

wennigsen-ein trauriges kaff kurz vor hannover,daß man erst nach krampfhafter fahrt über 100 kuhdörfer erreichen kann.im zomby in wennigsen spielte an diesem abend FRED BANANA COMBO.das zomby,sonst hochburg von hippies,freaks und sonstigen teppichträgern als auftrittsort einer gruppe,die new wave spielt!? naja,immerhin sind Blitzkrieg hier ja auch mal aufgetreten!

nach betreten der disco,wird der von mir befürchtete eindruck voll bestätigt: wandelnde teppiche,dopegeruch und überall hippies nach dem motto:"mein gesicht gehört meinen haaren!"ich mein,ich bin ja sonst nicht so,aber an diesem abend hätte ich mal wieder kotzen können,diese passivität,diese dummen,trägen typen..! aber lassen wir das!nach 1,5 stunden ätzendem jazzrockgedudel dann endlich die FRED BANANA COMBO.die gruppe,von denen übrigends keiner fred banana heißt,ist recht international:sänger und gitarro aus brd,sängerin aus amerika,der bassist aus england.soviel ich mitbekommen habe,kam der drummer auch aus deutschland. das besondere an dieser combo ist,daß sie alte hits der 5oger und 6oger wie "Yesterday","She loves you","Runaway" neu einspielen,und zwar derart irwitzig tolle versionen,daß die alten schinken dadurch schon wieder zu orginalen werden, orginale der FRED BANAN COMBO.das alles mit einem schnellen rock'nroll tempo! die hippies,die anfangs noch auf dem boden vor der bühne saßen(!) wurden bald auf/weggescheucht und sowas wie tanz machte sich sogar vorne breit.im laufe des abends heitzte die gruppe immer mehr leute an,so daß sich auch bald weiter hinten was tat.mir hat es besonders die sängerin angetan(schmelz!),Nicolle Meyer,die brachte eine spontane,professionelle bühnenshow,trotz ihres wohl noch ziemlich jungen alters,wie ich sie in dieser art schon lang nicht mehr gesehn hab und wenn ich sie mit Toyah vergleiche,die ich zwei tage vorhergesehn hab, wirkt Toyah neben diesem energiebündel wie ne blutarme fledermaus(naja,vielleicht doch nicht so schlimm,aber ihr wißt hoffentlich,woraufs mir ankommt,gelle?!) nach ner stunde war der gig zu ende,aber da ging es erst richtig los:die FBC spielte als zugabe den ganzen set noch einmal,die zuschauer,wovon die meisten hippies gottseidank nach haus geschwebt sind,durften sich die songs wünschen und die gruppe spielte spielte spielte und es gab reichlich pogo,dem auch schon wieder frank westermann fröhnte(das nimmt mit dem langsam überhand!).als das war einfach reiner SPAß!FUN!FUN!FUN! wie man ihn selten erlebt.als um halb eins dann endgültig schluß war,bedankte sich sänger Godfrey noch bei jedem mit handschlag,daß sie so lang geblieben sind und verschenkte plakate und freute sich. ein toller tanzabend.besondere grüße gehen hierbei noch an PETRA,die ab jetzt wieder Hannover mit ALLES TOT! versorgen wird.Thanx!

Punk: Profit mit Protest

„Die jüngste Welle der Popmusik ist der Urschrei einer Generation ohne Zukunft", schrieb eine Illustrierte der BRD zu der neuesten Musikwelle des Westens, dem Punk-Rock. Und tatsächlich hat die kapitalistische Gesellschaft außer immer neuen Konsumreizen der Jugend wenig zu bieten. Die Krise findet nicht nur hinter den Fabriktoren statt.

Schon lange sind die Manager der westlichen Vergnügungsindustrie auf der Suche nach neuen, vermarktungsfähigen Idolen von ähnlich einträglicher Durchschlagskraft wie weiland die Beatles, da jede „Musik-Mode" danach nur eine Lebenskraft für eine Saison hatte. So wittern clevere Geschäftsleute in den Punks (Mistkerlen) und ihrem Primitiv-Rock neuen Profit. Wieder wird der politisch indifferente, chaotische Protest einer vom Kapitalismus im Stich gelassenen Jugend zum Geschäft umfunktioniert. Über alle ästhetischen und künstlerischen Bedenken hinweg, denn was da als Musik angeboten wird, ist musikalischer Analphabetismus. Die bekanntesten Vertreter der Punk-Musik „Sex-Pistols" warben in London auf einem Plakat für sich: „Wir können jetzt schon drei Akkorde." Viel mehr ist auch nicht notwendig. Wer weiß, wie eine Gitarre zu halten ist, kann auftreten. „Was heißt Musik? Chaos wollen wir machen", soll Johnny Rotten von den „Sex-Pistols" als Programm verkündet haben. Chaotisch wie die Musik ist der Aufzug der Gruppen und ihrer Fans. Zerfetzte T-Shirts mit Bildnissen von Massenmördern, Sicherheitsnadeln in Ohren, Nasen, Busen, Rasierklingen als Halsschmuck, Prostituiertenkostüm. Alles, was schockt, ist in. Bei den Bühnenshows sind runtergelassene Hosen, entblößte Hinterteile kein seltener Anblick. Und das alles in der Hoffnung, so keine Nachahmung durch die Vertreter der bürgerlichen Gesellschaft zu finden. Allerdings haben die Punks die Rechnung ohne das Kapital gemacht. Ihnen wird in den Massenmedien nach anfänglichem Erschauern „unleugbare Kreativität" zugestanden. Das Geschäft ist nicht nur mit der Musik, sondern auch in der Mode im Rollen. Die inzwischen etablierte Punk-Couture bietet „Luxusfetzen" für 1000 bis 2000 Mark an. Gekaufter Protest! Den Ideologen ist dieser politisch unwirksame Unmut einer enttäuschten Jugend willkommen. Mit runtergelassenen Hosen demonstriert sich's schlecht für wirklich erstrebenswerte Ideale.

Günter Görtz

mit den CRETINS gab es das erste mal pogo für den zweiten

alles tot!

PUNKREALITÄT 1980:
am 6. juli trat im "Kölner Treff "(3. programm) die berliner "New wave/punk" bänd TEMPO zusammen mit Hans Apel auf.Alfred Biolek dirigierte die gruppe und zwei rentner hielten dazu die geistreichen songtexte("baby,schüttel mich!") auf glitzerschildern vor das begeisterte publikum.die bemerkung des sängers"wir machen ehrliche großstadtmusik" unterstrich noch die peinlichkeit der szene!

hans-a-plast

Live in Paris!!! Captain Coby berichtet!!!

um endlich einmal ein rockkonzert live mitzuerleben, zog es mich zum pariser olympia, wo die legendären hansaplast (und einige vorgruppen) spielen sollten. da ich aus sounds die tournee-daten kannte bestellte ich meine karte bereits zwei monate vorher. ich hatte glück und erwischte die drittletzte. zwar mußte ich dafür fünfzig DM mehr bezahlen , war aber mit dem eintrittspreis von 450 DM insgesamt zufrieden. am betreffenden tag ging es dann um 7 uhr los über hannover, hamburg, amsterdam und brüssel nach paris (etwas umständlich, aber wenn ich schon mal was unternehme soll es sich auch lohnen) um fünf war ich da . zum gig war noch etwas zeit und so kaufte ich mir noch 3 hansaplast-fahnen , 27 badges und 5 t-shirts. in meiner aufregung lief ich erst in ein falsches konzert. da spielten die sex pistols und clash und ramones. schreckliche musik (falls man das überhaupt sagen kann). bloß weg und schnell zu hansaplast (lechz). als ich das olympia kam fiel mir zu meiner bedauern auf,das die eintrittskarte weg war. kurzerhand bestach ich einen der 300 Ordner (1000 DM, halb so wild) und betrat die 40.000 fassende halle.(etwas zu klein fandich) leider war keine der vorgruppen erschienen (lampenfieber). doch hansaplast hatte an alles gedacht. mit hochachtung stellte ich fest das jetzt ein film über hansaplast gezeigt wurde.(klasse jungs) der streifen zeigte die gruppe bei ihren auftritten in der hitparade (sehr geil) und bei gunther gabriel (auch gut). danach gings dann enlich los. wahnsinn, was geboten wurde,die ganze lp wurde heruntergespielt (das muß man sich mal vorstellen). nach einer halben stunde war das konzert mit 5 zugaben leider zuende. so erreichte ich noch meinen zug, der um 9uhr wegdüste, diesmal über mailand, budabest und ostberlin zurück. zwar habe ich fast 4000 DM ausgegeben, was mir aber in keiner weise irgendwie wehtut. wer das glaubt ist selbst schuld

widmet UNDEIK übrigends den intell
Cabaret Voltaire,Fish turned human

Brandstifter

hamburger anarcho-punk zei
zwar wenig über musik,gibt aber
staat überleben kann.das ganze
zogen und enthält 'tips fürs s

Hans-A-Plast

Support: Terror Kinder

5.5. : Berlin (sportpalast)
.10. : München(oktoberfest)
6.5. : Paris (olympia) 15 gigs!
8. 5.: Tokio (die konzerte hier sollen mitgeschnitten und hinterher als 'tokio-tapes' veröffentlicht werden.toll!)
orgen: die ganze welt.........!!??!
veranstalter: hollow und die funnies

Auf Disco-Rollern in den Tod

schaut,da
zu ner ziemlichen .
kommen war.ROTZKOTZ spie..
alten sachen runter,sie sind sog
nochn bißchen schneller geworden.
nun,wems gefiehl,der pogoede halt.
da ich die LP zuhause stehen hab,

Nachlese Herford 21.6 von Frank

Auch wenn der etwas lustlose Auftritt von ZK in Herford nicht so doll war, so bleiben sie doch die beste deutsche Gruppe, denn Male mit dem selbstgegebenen Anspruch, eben dieses zu sein, die beste deutsche Band nämlich, haben sich in einem Jahr nicht weiterentwickelt und leben nur noch von dem Ruhm der lp. Die Überraschung des Abends waren für mich P1/E, eine Berliner Elektronik-Band, die wie eine sehr eigenständige Mischung aus John Foxx, Kraftwerk und Brian Eno klang, bei der erstmal der Mut zu bewundern war, vor dem total auf hard-core-Punks getrimmten Publikum aufzutreten. P1/E ist eine Gruppe, welche sicher auf der Suche nach einem neuen Sound ist, so daß manches-weniges- noch etwas unreif klang, aber ihre Musik und die Art, wie diese dargeboten wurde, sagte doch einiges über ihr und unser Verhältniss zur Maschine. Das Verhältniss Mensch-Maschine kehrte sich im Verlaufe des Konzertes total um, die Musiker beherschten zum Schluß ihre Maschinen nicht mehr, die Instrumente spielten einen monotonen Rhytmus, eine Fußballreportage lief vom Band ab und die M siker unterhielten sich mit dem Publikum, welches vorne an der Bühne mit Unverständniss und Pfiffen reagierte. Die aus führend n Organe der Musik waren zu Sklaven der Instrumente geworden, die ein Eigenleben zu führen begannen, der Mensch ist überflüssig geworden. Ein getreues Abbild der heutigen Zeit, in der wir bald nicht mehr in der Lage sind, die Maschinen zu beherrschen.

PLAYLIST

1 Monika-ZK
2 Große Liebe/Maxi-Fehlfarben
3Kebabträume-DAF
4 Adrenalin läßt das Blut kochen-Der Plan
5 SOS-ZK
6 Herrenreiter-Mittagspause
7 Discolied-Moderne Man
8Freiheit und Abenteuer-Fehlf&arben
9 Rough Rider-The Beat
1o missing Words-Selector

1oo Mann und eine Gruppe

ZK

einen Ausg

The Undertones: Hypnotised

Hypnotised? ja,ja,ja! die erste war toll,diese ist toll. 15 songs,einer besser als der andere,abwechslungsreicher als die erste.war die erste noch 1-2-3-4-und-losgemacht, ist hier einmal sogar die akustische gitarre im vordergrund,die texte sind unpolitisch und verbreiten fun. "More songs about chocolate and girls"schokolade und mädchen? mehr,mehr,mehr!wen interessiert politik? uns nicht! "under the boardwalk" - 198o von den Undertones im Orginal gebracht,in den sechzigern von den Drifters nachgespielt =my perfekt cousin= - mit so einem typen als verwandten brauchts du keine feinde mehr. drei dinge braucht der mann : Schokolade,Mädchen,Undertones!!!!!!!

Der achte Tag

So können Sie Ihre Periode verschieben

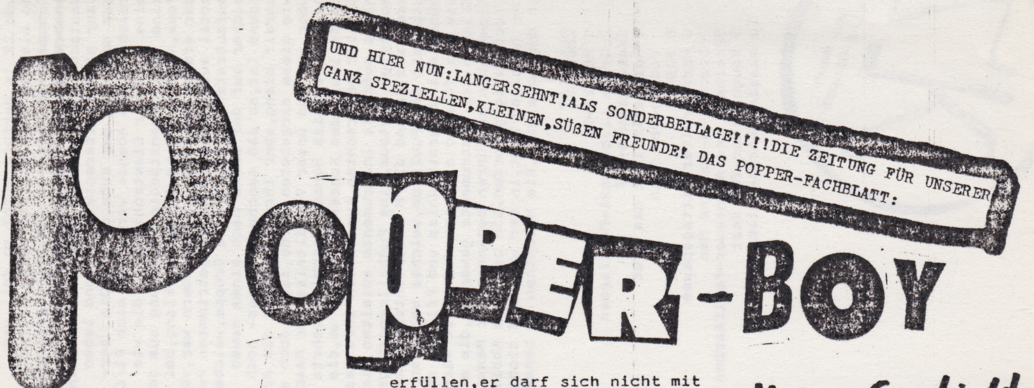
KOMM! SEI NICHT SO PRÜDE!

Die Terrorkinder sind zur Zeit im Studio, um ihre erste Single aufzunehmen! Zuerst wurde das Gerücht laut, die Band würde den Versuch starten, Frank Zappa mit der Veröffentlichung eines 12er Albums zuvor zukommen, aber Theo Tiger nur 2 Stunden Zeit hatte und dies nur für 9 Seiten gereicht hätte. Die A-Seite wird Terror ist für alle da und auf die Rückseite soll Schlachthofidylle, das Theo geschrieben hat.

SCHLACHTHOFIDYLLE

In dieser Stadt kennt mich jeder,
kurze Haare, jacke aus Leder.
Ich bin ein Punk, so hart wie Stein
ind trete kleinen Kinder gern vors Bein,
schwache Kids bekommen auch was vor die Birne,
nur Starken zeig ich nicht so gern die Stirne.
Ich bin bekannt als harter Lurch
und reiße Telfonbücher seitenweise durch.
Mit meiner Jacke bin ich ein Mann,
sind 2o Kilo Badges dran.
Hiermit bitte ich alle Inder:
Habt ein Herz für Terror-kinder

Paul Peter Panter (rechts)
und der Autor dieser Seite



Von Frank Westermann(text und idee)

Warum ein Fanzine über Popper?

Haben wir nicht schon genug dieser Dinger von den Prolos mit der Sicherheitsnadel,Punker genannt?Reicht das nicht,oder anders herum gefragt,reicht nicht das Bewußtsein,ein Popper zu sein und damit sich von der übrigen Masse abzuheben,nicht nur in Kleidung,sondern auch im Denken und Handeln,oder habt ihr schon einmal einen Fließbandarbeiter bei VW gesehen,der zum Frühstück Sekt trinkt und JPS raucht? Nein,natürlich nicht,und deshalb könnte man meinen,ein Fanzine sei überflüssig.Das ist nicht richtig, den erstens ist es nur ein Beispiel für dies Bewußtsein,und zweitens sind gerade Popper besonders darauf angewiesen,immer über das neueste und teuerste,über den letzten Schrei informiert zu sein(obwohl den letzten Schrei immer mein Vater ausstößt, wenn er die Kleiderrechnung bekommt).

Wir leben heute in einer Zeit, die durch sehr viele Faktoren gekennzeichnet ist-Richtungslosigkeit,Disco,Anpassung-so daß es sehr schwer geworden ist, sich in dieser Zeit zurecht zufinden! Die Ideale und Vorstellungen,die Traditionen und Konventionen unterliegen heute einen Wandel,der niemals in der Geschichte so groß war und sich mit einer dermaßen großen Geschwindigkeit vollzogen hat wie gerade in den letzten drei Jahrzehnten.Der Geselschaft von heute fählt einfach ein gewisser Orientierungspunkt,der ünverrückbar ist und den Stürmen des Wandels widersteht und auch morgen noch gültig ist.

Popper wollen dieser Punkt gar nicht sein,sie arbeiten nicht bewußt darauf hin,oder will etwa einer von uns,daß oben zitierten Arbeiter sich wie wir kleidet?Der soll ruhig arbeiten,schließlich will ich später mal einen Golf GTI haben und soll ich den etwa selber bauen???

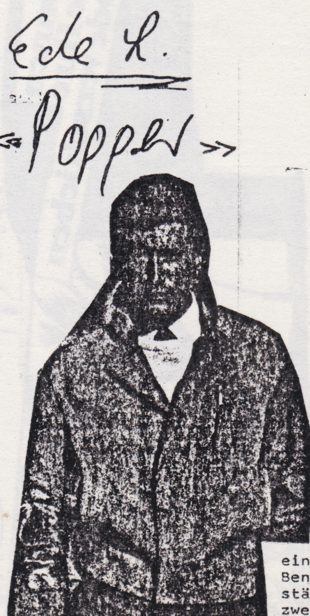
Nein,diesen Anspruch erheben wir nicht und doch-warum werden so viele Jugendliche Popper,warum träumt der Neunjährige nicht mehr von einer elektrischen Eisenbahn,sondern davon,einer von uns zu sein,zu den Auserwählten zu gehören?

Ist das nicht typisch für die Zeit,in der wir leben,obwohl wir das erstemal den gewähiten Idealen unsere Zuneigung nicht versagen können,denn wer stellt sich schon selber in Frage.

Der Popper muß diesen Anspruch, den er zwar nicht gewollt hat, erfüllen,er darf sich nicht mit Punks und Teds,Mods und Rockern auf eine Stufe stellen lassen. Man sieht,auch der Popper von heute hat seine Pflichten in der Gesellschaft,in der er lebt. Diesen Pflichten in der entsprech enden Art und Weise nachzukommen, ist gewiß nicht einfach und deshalb soll dies ein kleiner Wegweiser sein,denn schließlich gefällt es uns doch auch,wenn alles zu uns aufblickt,oder? Die Redaktion ist nicht der Papst,das heißt,wir sind nicht unfehlbar und erheben darauf auch keinen Anspruch,deshalb mag einiges für die Scene hier zutreffen,was hier drin steht, während es für Hamburg z.B. nur mit Abstrichen gelten kann. Trotzdem,mit dem Wunsch,daß ihr viel Spaß bei der Lektüre habt und einem dreifachen "Popper sind Propper" verbleibe ich euer

Ede L.

<<Popper>>



Meine Geschichte!:

Ich bin 19 Jahre alt und bin überzeugter Popper.Das war ich nicht immer,denn früher war ich der Punkbewegung eng verbunden. Ich habe sogar eine eigene Zeitung herausgegeben,in unseren Kreisen sagte man Fanzine,welches den dummen Titel Alles Tot! trug. Heute kann ich dies alles nicht mehr verstehen,es nur als Verirrung eines unreifen Jugendlichen erklären.

Ich entstamme einem guten Elternhaus,hatte mit meinen Eltern nie Schwierigkeiten,abgesehen von einigen Kleinigkeiten,die es wohl in jeder Eltern-Kind Beziehung gibt.Ich war und bin Schüler eines Gymnasiums,war nie besonders gut oder schlecht.Damals,als der Punk heauskam,als er sich gegen die Festgefahrenheit der Gesellschaft und in der Musik richtete,war ich sofort Feuer und Flamme,ich war begeistert von der Energie dieser neuen Gruppen und war auch an der sozialen Komponente dieser Bewegung interressiert,denn schließlich war ich damals in einem Alter,in dem man sich doch auch manchmal Fragen an das Morgen stellt.

Ich war damals sehr viel mit Leuten,alles Punkern,aus Bremen zusammen und wir haben so manches unternommen und auch manchmal so richtig Randalle gemacht,denn schließlich muß man als Punker auch mal seine Aggressionen ablassen.Man kennt mich dort heute dort noch unter meinem Punk-Mamen Bob Blitzkrieg,denn wir hatte alle Namen,die irgendwie aggressiv und gefährlich klangen. Dort in Bremen hatte ich dann auch das Erlebnis,welches meine Abkehr vom Punk bedeutete. Ich kam mit 2 Freunden,Wolfi und Benno,die auch an einer Zeitung arbeiteten,aus einem Lokal,der Roten Eule,wo sich die Punker traffen.Wir hatten ziemlich getrunken und torkelten nach Wolfi nach Hause,auf den seine Frau schon voller Sorge wartete. Unterwegs begegneten wir einen ungefähr 15 Jahre alten Jungen, der uns sofort auffiel,weil er so schick gekleidet war und eine komische Haartracht trug.Wolfi und Benno,die beide sehr viel größer und stärker waren,vor allem Wolfi,der über zwei Meter groß ist und ein Kreuz wie ein Kleiderschrank hat,stürzten sich auf den Popper,wie sie in ansprachen und verhauten ihn und ließen ihn liegen.Dann liefen sie davon und ließen

mich zurück mit dem am Boden liegenden Popper,von dem ich damals noch nicht wußte,wie er und seine Fruende sich nannten.Ich half ihm auf die Beine. "Danke",murmelte er mit Blut im Mund. "Waren das deine Fruende,warum tun die soetwas,kann man uns nicht in Ruhe lassen?" fuhr er fort und sah mich an. In diesem Moment überkam mich zum erstenmal so etwas wie Scham und ich konnte ihm nicht in die Augen sehen. Wir unterhielten uns noch einige Zeit und ich erfuhr nicht nur,was Popper sind,sondern auch seine Adresse. Gleich am nächsten Tag beschloß ich, meinem Dasein als Punk ein Ende zu machen und Popper zu werden.Meine Punklp's warf ich in den Mülleimer und die Sicherheitsnadeln hinterher.Ab diesem Tag trug ich nur noch schicke Klamotten, die ich mir auch leisten konnte und entwickelte mein Dasein als Popper bis zur Vollendung.Heute bin ich ein beliebter Insider mit einer süßen Freudin und erfreue mich meines Daseins. Natürlich nenne ich mich auch nicht mehr Bob Blitzkrieg,sondern so,wie meine Eltern mich getauft haben.Nur manchmal kommt meine Punkervergangenheit noch zum Vorschein,aber dann,wenn dieses Gefühl kommt,schleiche ich mich zum Haus von Alfred Hilsberg,dem Punk bei SOUNDS,und schmeiße dem die Fensterscheibe ein!Damit ist mein Randalesoll für das nächste halbe Jahr wieder befriedigt.

==

Schreibt uns eure Geschichte,wenn ihr meint,sie sei interessant genug,um hier abgedruckt zu werden.Jede Story, die veröffentlicht wird,belohnen wir mit einem Kaschmir-Pullover nach eurer Wahl belohnt.Ist das nichts???

Quiz: Bin ich auch wirklich ein richtiger POPPER

Frage 1:Wie verhältst du dich,wenn du nachts auf einer schlecht beleuchteten Straße 3 Punkern begegnest?
a)Ich wechsel die Straßenseite.
b)Ich laufe weg. oder c) Ich gehe auf sie zu und sagen ihnen,wenn ich sie das nächste mal ohne Kaschmir-Pullover sehen würde,gibt es für alle 3 was aufs Maul.

Frage 2:
Die Nadel deines 17oo DM teuren Plattenspielers ist verdreckt.Wie reagierst Du?
a)Du schaltest auf dein 26oo DM-Tonband um.
b)Du klingelst nach deinem Neger und läßt ihn die Nadel saubermachen.
c)Du kaufst eine neue Anlage.

Frage 3:
Dein Parfüm ist alle und die Geschäfte haben geschlossen. Was tun?
a)Ich verbringe den Abend zu Hause.
b)Ich tue so,als wäre nichts passiert und hoffe,daß keiner etwas merkt.
c)Ich begehe Selbstmord.

Frage 4:
Deine Freundin hat Probleme und droht damit,sich umzubringen.Was machst du?
a)Ich lasse sie erzählen,höre aber nicht zu.
b)Ich versuche ihr zu helfen.
C)Ich kaufe ihr für 15o einen Kaschmir-Schal,mit dem sie sich aufhängen kann.

Frage 5:
Deine Eltern teilen dir mit,daß sie sich scheiden lassen.Wie muß der Popper reagieren?
a)Ich lasse mir von meinem Vater als Entschädigung 5oo DM für eine neue Karottenhose geben.
b)Ich bitte meine Mutter,nächstesmal einen Popper zu heiraten,damit das nicht noch einmal passiert.
c)Ich bin enttäuscht und betrinke mich in der teuersten Disco mit Sekt.



Auswertung
Bei Frage 1 ist nur c)richtig,denn gegenüber von Prolos darf man sich keine Schwäche geben,denn Popper sind propper und nicht ängstlich.
Bei Frage 2 ist wieder c) richtig, denn hier bietet sich eine gute Gelegenheit,mal wieder so richtig unter Beweiss zustellen,daß man eben das finanzielle Polster für so etwas hat.
Bei 3 sind sowohl a und c richtig,nur darf der Popper nicht so tun,als sei nichts geschehen,denn das Ausgehen des Parfüms von Fio ist ein halbes Verbrechen,denn Parfüm ist ein Statussymbol und auch eine Sache,mit der man beweisen kann,wer und was man ist.
Nur Antwort c) ist richtig,denn ein Popper hat keine Probleme,die hat der Prolo,der Popper betrachtet das Leben von der schönen Seite und mit dem Kauf des Schales für die Alte macht man ein Abschiedsgeschenk,welches auch der sozialen Stellung entspricht.
Bei 5 ist a) richtig,denn die Probleme und mich hat zu interressieren,wie ich aussehe.
Wenn du weniger als 4 Fragen richtig beantwortest hast,solltest du mal überprüfen,ob du das richtige Bewußtsein für einen Popper mitbringst.Tu was dagegen,gib mehr Geld für deine Kleidung aus,denn mit der Kleidung kommt das Bewußtsein.Wenn du alle Fragen richtig gelöst hast,kannst du zufrieden sein,denn du bist ein richtiger Popper und Popper sind propper.



Plattentips für den Popper

Langspielplatten

Noch gibt es die Popper nicht lange,und schon hat sich einer aufgemacht,die Ideologie der Popper auf einer Schallplatte auch einem großen,interressiertem Publikum nahe zubringen. Der Sänger heißt Franz-Josef Degenhardt, seine Platte hat den Titel Spiel nicht mit den Schmuddelkindern und ist das überzeugende Bekenntniss eines Mannes,der fest in unserer Bewegung steht und stolz darauf ist.Der Titel sagt nicht nur mehr über den Inhalt als tausend Worte,sondern sollte auch jedem echten Popper einleuchten,er sollte ihn sich zum Leitspruch seines Lebens machen. Trotz der Tatsache,daß sich hier ein Insider dazu herabläßt,der Masse einen Einblick in die Denkwelt eines Elitären zu geben, schafft es Degenhardt,sich das gewisse Etwas eines Poppers zu bewahren und auch der Nicht-Popper merkt,hier spricht ein Mensch,der sich nicht nur für etwas besseres hält,sondern auch etwas besseres ist. Diese Langspielplatte ist kein Lippenbekenntniss,sondern ein Dokument einer Bewegung,die ihren Wert kennt und daraus ihre Kraft schöpft.Eine Schallplatte,die jeder Popper kennen,besitzen und schätzen sollte.

Marius-Müller Westernhagen

Sekt oder Selters?

Wie der Titel dieser Langspielplatte für jeden deutlich macht, ist der Sänger mit dem doch etwas proletarischen Namen sich noch nicht sicher,wofür er sich entscheiden soll.Doch er hat erkannt,daß Lippenbekenntnisse nicht reichen, er sit auf dem besten Wege,sich für die erste Möglichkeit zu entscheiden,für den Sekt,für das herrliche und unbeschwerte Leben eines richtigen duften Poppers.Marius zeigt hier,daß er auf dem richtigen Wege ist.Das Bewußtsein ist richtig,und das allein zählt.Mach weiter so,Marius.

Marius-Müller-Westernhagen

Mit Kaschmir bin ich dein Emir

Die Nachfolge-lp von Sekt oder Selters macht deutlich,wie sich der Sänger inzwischen entwickelt hat,das Bewußtsein,ein Popper zu sein und damit etwas besseres, kommt deutlich zum Ausdruck und das ist zu begrüßen.
In einer Zeit,die gekennzeichnet ist durch ihre Orientierungslosigkeit,brauchen wir Leute wie Müller-Westernhagen,die Tendenzen aufzeigen und damit andeuten,wo es langgeht.
Diese Langspielplatte hat auch ihre Schwächen,nämlich dort,wo es unumgänglich ist,über bestimmte Textaussagen nachzudenken.Dies ist etwas,was er noch lernen muß:ein Popper denkt nicht,er macht sich ein schönes Leben.

Prolos

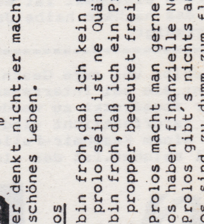
Ich bin froh,daß ich kein Prolo bin,
denn prolo sein ist ne Quälerei.
Ich bin froh,daß ich ein Propper bin
denn propper bedeutet frei zu sein.

Mit Prolos macht man gerne Späße
Prolos haben finanzielle Not,
für Prolos gibt's nichts anzuziehn,
Prolos sind zu dumm zum fliehn.

Prolos ham's auch schwer mit Frauen,
denn Prolos sind nicht angesagt.
Drum müssen Prolos auch Karriere machen,
mit Kohle ist man auch als Prolo gefragt.

Eine richtige Einschätzung von Marius, ein Mann,der in den richtigen Dimensionen denkt.Nur das Cover der Scheibe ist nicht so gut,es ist einfach zu prolohaft,oder sollte das ironisch gemeint sein?

xxxxx



fotomontage:Frank Westermann

SOGAR DIE SCHÖNSTEN STARS ERKENNEN SICH NICHT IM SPIEGELGLAS